

# Stormarnsche Zeitung

Intelligenz- und Anzeigebblatt

für den Kreis Stormarn

Die „Stormarnsche Zeitung“

(Zeitungspreisliste Nr. 7107)

erscheint wöchentlich 3-mal, **Dienstags, Donnerstags und Sonnabends** mit der Gratisbeilage „**Illustrirtes Sonntagsblatt**“ und kostet bei der Expedition sowie bei den Postanstalten nur **1 Mark 40 Pfennige** vierteljährlich mit Bestellgeld.



Fernsprechanruf Nr. 5.

Anzeigen

werden die 5-gespaltete Korpuszeile mit 15 Pfg., berechnet und bis Montag, Mittwoch und Freitag **Morgens 10 Uhr** erbeten. **Reklamen per Zeile 30 Pfg.** Inserate für alle auswärtigen Zeitungen werden von der Expedition prompt und zu Originalpreisen übermittelt.

Nr. 3400.

Ahrensburg, Sonnabend, den 1. Juni 1901.

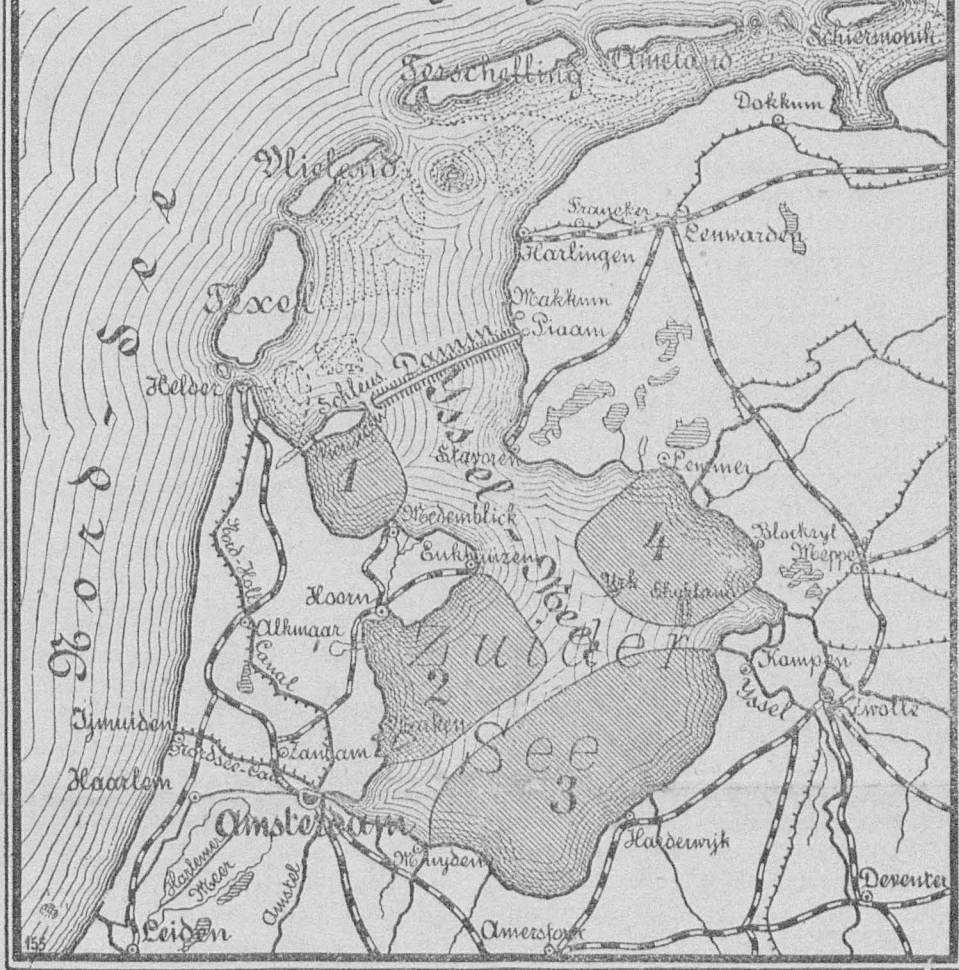
24. Jahrgang.

## Die Trockenlegung der Zuidersee.

Die Zuidersee soll nach einem dem niederländischen Parlamente vorliegenden Gesetzentwurf zum Theil trocken gelegt werden. In dem Entwurf wird vorgeschlagen, die Küsten der Provinzen Nord-Holland und Friesland nördlich der Insel durch einen Deich zu verbinden und 46 000 Hektar der Zuidersee trocken zu legen. Die Kosten hierfür sind auf 95 Millionen Gulden veranschlagt, die durch eine Anleihe aufgebracht werden sollen; die Arbeiten sollen in 18 Jahren vollendet werden. Während 60 Jahre soll das Budget jährlich um zwei Millionen Gulden erhöht werden.

Die Haupttheile des Planes, über den wir unsern Lesern beistehend eine Karte geben, sind: 1. Abschluß der Zuidersee durch einen Seedeich, der von der nordholländischen Küste durch das Amsteldiep nach der Insel Wieringen und von hier nach Piaam an der friesischen Küste läuft. — 2. Trockenlegung von 2 Theilen der abgeschlossenen Zuidersee und zwar a) eines nordwestlichen Theiles, durch Anlage eines Deiches von Wieringen nach Medemblik, b) eines südwestlichen Theiles, begrenzt durch die nordholländische Küste und einen Deich, der von Bloklershoef zur Insel Marken und von da zum nördlichen Ufer des Monnikendamers Gat läuft. — 3. Errichtung von Entwässerungsanlagen, Kanälen, Pumpstationen. — 4. Anlage von Vertheidigungswerken. Die großen Vortheile des Projekts bestehen darin, daß durch Eindeichung der Meeresküste allmählich ein Süßwassersee entsteht, dessen Wasser zur Bewässerung der umliegenden Wiesen benutzt werden kann. Die Tiefe dieses zukünftigen Meeres ist auf 0,40 Meter N. A. P. angenommen. Nach der Eindeichung kann die Zu- und Abfuhr von Wasser in den Uferländern besser regulirt werden, als bisher. Die Küstenvertheidigungslinie wird von 320 Kilom. auf 40 Kilom., (die Länge des Abschlußdeiches inkl. der Nordküste von Wieringen), zurückgebracht. Die Küste ist durch den Deich gegen die gefährlichen Sturmfluthen geschützt. Die Häfen sind tiefer und bleiben auf derselben Tiefe. —

## Zur Trockenlegung der Zuidersee.



Durch Anlage einer Eisenbahnlinie über den Damm wird der Abstand zwischen Amsterdam und dem Herzen Frieslands um 56 Kilom. verringert. Der Schiffsverkehr zwischen den beiden, durch den Deich getrennten Theilen der Zuidersee wird durch Schleusen, die auf Wieringen errichtet werden, unterhalten. Die Kosten der Abschließung sind veranschlagt auf 40 800 000 fl. Es kommen noch hinzu 16 300 000 fl. für Meliorationen, Entschädigungen an die Fischerbevölkerung, die

Landesvertheidigung u. s. w., in Summa also über 57 Millionen. Die Trockenlegung soll in solchem Maßstabe vorgenommen werden, daß der Werth des gewonnenen Landes, gesetzt zu den direkten und indirekten Vortheilen der Abschließung, die Ausgaben übertrifft. Die Kosten der Trockenlegung sind auf 38 Millionen Gulden veranschlagt. Die Ausführung des eingeschränkten Planes (theilweise Trockenlegung) vertheilt sich auf 18 Jahre. Im 9. Jahr soll der Abschlußdeich

fertig gestellt sein. Zu Ende des 18. Jahres könnte der Staat über eine trockengelegte Fläche von 46 500 Hektaren verfügen.

Die Zuidersee war ursprünglich ein Binnenwasser, bis zu Beginn des 13. Jahrhunderts die Nordsee das nordwestliche Ufer durchbrach und somit einen neuen Meerbusen riß. Ähnliche Bodenveränderungen hat das gefährliche Element ja noch in den Tagen des 30-jähr. Krieges an der schleswighischen Westküste vorgenommen. Die öffentliche Meinung der Niederlande ist seit Lange mit Gewinnung dieses meerbedeckten Bodens für Ackerbau und Viehzucht beschäftigt, und das Ministerium Beaufort will jetzt diesen Wunsch erfüllen.

Die Niederlande werden damit nicht nur ihre wirtschaftliche Nachstellung erhöhen, sondern auch ihre politische. Der Ruf nach mehr Bauernland geht durch fast ganz West- und Mitteleuropa von Italien mit seiner seit zwei Jahrtausenden verrufenen Latifundienwirtschaft bis nach Schottland, mit dem verzweifeltsten Kampf seiner Crofters oder Kleinpächter gegen das Großkapital.

## Der Krieg in China.

Die Auflösung des Oberkommandos der europäischen Truppen ist, wie berichtet wird, erst erfolgt, nachdem die Mächte, die bei der Errichtung des deutschen Oberkommandos mitgewirkt, formell ihre Zustimmung gegeben hatten. Von den 22 000 Mann deutscher Truppen, welche zuletzt in China standen, kehren alsbald 16 000 Mann zurück, etwa 6000 Mann bleiben vorläufig in Tschili, Tjingtau und Schanghai zurück. Die Linien-Schiffs-Division, welche demnächst die Heimreise antritt, trifft etwa am 20. Juli in Kiel ein.

Nach der Abfahrt der Linien-Schiffe besteht das ostasiatische Kreuzergeschwader aus dem Flottenflaggschiff „Fürst Bismarck“, den großen Kreuzern „Hertha“, „Hansa“, „Kaiserin Augusta“, den kleinen Kreuzern „Irene“, „Gefion“, „Geier“, „Seeadler“, „Bussard“, „Schwalbe“, vier großen Kanonenbooten und drei Torpedoboote. Das erbeutete Hochseetorpedoboot „Taku“ wird offiziell nicht dem Kreuzergeschwader zugerechnet.

## Das Moorweibchen.

Roman von A. Linden.

(Nachdruck verboten.)

(Fortsetzung.)

Mamsell Haberling nahm aus ihrer Tasche das schon sehr abgenutzte Futteral und behaute, nachdem sie ihre Augen mit der Wille bewässert, nochmals aufmerksam das kleine Bild. „Richtig! das sind ihre Augen und das ist ihr Mund und so hat sie das Haar getragen, auch schon wie sie noch in Altenhofen war. Und das, nein, nein, das ist ja noch der Stragen, den ich gestickt hab' ehe sie fortging. So war er ausgegakt vorn, ich kann's durch die Wille ganz gut sehen. Madam, ja, 's ist wohl frech von mir, aber ich kann nicht anders, ich muß noch fragen: Wo kommt denn nun auf einmal das Medaillon mit der Magdalene ihrem Bilde her?“ „Es ist in unserm Besitz gewesen,“ erwiderte Frau Ise ausweichend. „Bitte, Mamsell Haberling, Sie sagen also kein Wort davon? Ich kann mich ganz und gar darauf verlassen.“ „Ganz und gar darauf verlassen!“ wiederholte die Haushälterin noch immer verwirrt vor Erschauern. Frau Ise ging zurück und verschloß Medaillon und Ring in ihrer früheren Umhüllung wieder vorsichtig in den Schreibtisch ihres Mannes.

Zu beiden Seiten des breiten Weges, der von den Kohlenwerken aufwärts zu der Villa des Besitzers führte, lagen in langen gleichförmigen Zeilen die Arbeiterhäuser. Es waren rothe Backsteingebäude, die mit hohen blanken Fenstern und dem nebenan liegenden Gärten wohl einen recht freundlichen Eindruck gemacht haben mochten. Jetzt aber sahen viele davon etwas verfallen aus; der Anstrich an Thüren und Fenstern war vom Regen verwaschen, das Holz verwittert; die Dächer waren schadhafte, die Fensterscheiben hier und dort mit Papier verklebt. Die jetzige Grubenverwaltung ließ wenig verbessern und die Arbeiter waren meist nicht geneigt, dies auf eigene Kosten zu thun.

Eines der größeren etwas abseits gelegenen Häuser zeichnete sich durch seine Sauberkeit vor vielen andern aus. Hinter den blanken Scheiben hingen weiße Gardinen, auf den Brettern davor blühten Geranien und Fuchsien. Es war das Haus des Obersteigers Velsmann. In dem sorglich gepflegten Vorgarten, auf dessen Beeten hochstämmige Rosen blühten, saß unter dem breitläufigen, dichtlaubigen Apfelbaum Madelin, fleißig an der Nähmaschine beschäftigt. Sie hatte die Maschine aus dem Hause bringen müssen, weil ihr Geklapper den seit einigen Tagen erkrankten Großvater allzu sehr störte. Die gichtleidende Großmutter war an das Geräusch schon längst gewöhnt. Madelin nähte in ihren Mußestunden Biberhemden für Arbeiter; der Kaufmann hatte sich diesen hier sehr gangbaren

Artikel seit einigen Jahren zugelegt, und wenn er Madelin auch sehr schlecht bezahlte, so war sie dennoch froh, hierdurch einigen Nebenverdienst zu erlangen. Es war allerdings so, wie Gruber gesagt, Velsmanns hatten viele Schulden, die meist durch die große Gutmüthigkeit des jederzeit gegen Andere hilfsbereiten alten Obersteigers entstanden waren und wegen der fortwährenden Krankheit der Frau noch nicht gedeckt werden konnten.

Ohne aufzusehen arbeitete das Mädchen. Der goldige Abendchein, der durch das Geäst auf sie niederfiel, ließ die schweren dunkelbraunen Flechten in röhlichem Glanz schimmern. „Noch immer so fleißig, Madlinschen?“ rief eine muntere Stimme. Es war Mamsell Haberling, die mit einem großen Korbe aus der Hausthür trat. „Bist ja wirklich unermüdblich!“

„O, damit ist's so weit nicht her! Ich wollt' gern fertig sein, ehe ich das Abendessen zurecht machen muß! Was meinen Sie von dem Großvater, Mamsell Haberling?“ „Von dem Großvater! Hm ja! Gut sieht er gerad' nicht aus. So alten Leuten kommt's gewöhnlich auf einmal, daß sie nicht mehr können! Na, ich dent' wenn sie mal 'ne Zeitlang den guten Portwein trinken, den der Herr Arlinghoff schickt und die seinen Sachen nehmen, die ich für sie zurecht machen muß, dann wird's schon mal wieder gehen mit den beiden Alten! Kannst gar nicht glauben, Madlinschen, wie gut sie angeschrieben sind bei unserer Herrschaft und besonders seit der

Herr vorgestern hier war, hat er's gut stehen auf Euch fall.“

„O, er war auch sehr freundlich! An dem liegt's gewiß nicht, daß der Großvater seine Stelle d'ran geben muß! Da ist blos der Direktor schuld, der ihm immer versprochen hat, er wär' schon zu alt und könnt' seine Pflicht nicht mehr ordentlich thun. Da war der Großvater, als ihm das gesagt worden ist, viel zu stolz und gewissenhaft, als daß er doch noch auf seinem Posten bleiben sollt. Aber geärgert und verdrossen hat's ihm doch, Mamsell Haberling, und ich dent' mir, das ist viel schuld an seiner Krankheit.“

„An seiner Krankheit! Madlinschen, Du machst wohl recht haben! Wenn ich mich nicht scheuen thät, seht ich's dem Herrn selber mal auseinander. Die Madam, die ist so gut — Du kannst nicht denken, wie viel frunkte Leut' jetzt Saft und Brot und Mehl von uns kriegen — aber...“

gegen den Direktor sagen. Hm, Madlinschen, hast aber Dein Sach' schön gemacht neulich des Abends und der Madam hat's auch ausnehmend gefallen, das kannst mir glauben! Aber, was ich noch sagen wollt — was war das denn für ein feines Ringelchen, was Du anhatt'ist? Wohl ein Verlobungsring? Ist's schon richtig mit Dir und dem Reinhart?“

Die Gefragte erröthete tief und wandte das Gesicht ab. Einen Augenblick schweig sie verlegen, dann entgegnete sie ausweichend: „Was Sie aber scharfe Augen haben, Mamsell Haberling! Wo haben Sie den Ring gesehen?“

Kreisarchiv Stormarn V 6

Grayskala #13

A 1 2 3 4 5 6 M 8 9 10 11 12 13 14 15 B 17 18 19

B.I.G.



Die Chinesen treffen inzwischen Vorber-

Aus Berlin wird gemeldet: Es wird be-

Nach einer Laffan-Meldung aus Washing-

Uhungshang übermittelte den Gefandten

Deutsches Reich.

Bei dem Frühstück, das nach dem Exerzieren

Rönnigin Wilhelmina und Prinz Heinrich

Bei der Reichstags- Stichwahl im Wahl-

Eine große Burenlundgebung hat am

„Ein Kind, wie Du an den Tisch kamst

Noch glühender erröthete das Mädchen.

„Weil ihr Euch so lieb habt! Das freut

„Ja Mamsell Haberling, seien Sie doch

„Kindchen sei still!“ sagte die Haushälterin

bei Bielefeld, der Wirkungsstätte des Pastors

Der als Präsident der Deutschen Katho-

Von einem polnischen Krawall in Breschen

Die Eltern der betreffenden Kinder waren bald

Ausland.

Russland.

Die Arbeiter-Unruhen in Petersburg, über

Madam hat ihn selber gefunden, sie wird ihn

„Frau Arlinghoff?“ Sie hat ihn ge-

„Nicht zurück? Nun ja, zuerst hat sie doch

„Ja, das thun Sie doch! Bitte! Viel-

„Adieu, Mamsell Haberling! Wir danken

„Hat nichts zu sagen, Kind!“ Sie ging

„O, Knappe, lieber Knappe Du,

worden. Die Zahl der Verhafteten hat sich

Schleswig-Holstein.

\* Ahrensburg, den 31. Mai. Bei der

Die Witterungsaussichten für den

Alte Bauernregeln im Juni. Auf

Stellt der Juni mild sich ein, wirds auch

Stellt der Juni mild sich ein, wirds auch

Stellt der Juni mild sich ein, wirds auch

und doch zog bei dem Gedanken, daß Frau

„Glückauf mein herzig Schätzchen traut

„Fährst Du hinab zum tiefsten Schacht,

Und als der Knappe steht vor Ort,

Das Eisen in des Knappen Hand

„O, Knappe, lieber Knappe Du,

\* Barateide, 30. Mai. Ein bedauer-

\* Ultrablüdt, 31. Mai. Die während

\* Südliches Stormarn, 29. Mai. Die

Billingshufen auf; von der einem Samburgen

Oldesloe, 27. Mai. Gestern Abend ent-

Oldesloe, 31. Mai. Das Befinden des

Vramstedt, den 28. Mai. Ein starker

„Das Klinglein geb' ich nimmermehr,

„Liebst Du Dein Schätzlein gar so sehr,

„So hell ihn noch kein König trug

„O Knappe, schöner Knappe Du,

„Frau Fee, wie herrlich bist Du mir,

„Was weinst Du, Kind, bei Tag und Nacht,

„Was trauerst Du so sehr?“

(Fortsetzung folgt.)



bedauer... en Tagen... Felde mit... ästigt war... ers, hatte... zu früh... der linken... noch theil... eines... Hamburg

Altona, 29. Mai. Die Ausloosung der... während... arme und... überaus... Weiden... rangel bes... Grün;... Fortschritt... der unter... en. Auch... utes Aus... Erdbreite... Solzber... theile, be...

Mat. Die... Milling... ahme mit... 1930 M... 99,39... ten stand... 1885 für... me An... M. ab... rige Med... auf seien

Mat. Die... Milling... ahme mit... 1930 M... 99,39... ten stand... 1885 für... me An... M. ab... rige Med... auf seien

Mat. Die... Milling... ahme mit... 1930 M... 99,39... ten stand... 1885 für... me An... M. ab... rige Med... auf seien

Mat. Die... Milling... ahme mit... 1930 M... 99,39... ten stand... 1885 für... me An... M. ab... rige Med... auf seien

Mat. Die... Milling... ahme mit... 1930 M... 99,39... ten stand... 1885 für... me An... M. ab... rige Med... auf seien

Mat. Die... Milling... ahme mit... 1930 M... 99,39... ten stand... 1885 für... me An... M. ab... rige Med... auf seien

summen einiger neuer Pensionäre und auf... Schuldscheine 30,000 Mark aus Holzstein und... Hannover, aber die Sache war nicht mehr zu... halten. Die von der Regierung gestellten... Bedingungen für das Abhalten einer Kollekte... in der Monarchie konnten nicht erfüllt werden... und schließlich drang die Pommersche Hypo... thekenbank mit ihrem Antrag auf Zwangs... verwaltung durch. Ob die Anstalten, die aus... 35 kleineren und größeren Gebäuden mit 600... Insassen bestehen, sich bei geordneter Ver... waltung als lebensfähig erweisen, bleibt ab... zuwarten, vorläufig giebt die Bank die Mittel... zur Fortführung des Betriebes her. Wenn... aber die Anstalten zusammenbrechen, wird es... schlimm für die Gemeinde Kroppe ausfallen, da... alle über zwei Jahre dort befindlichen... Mittellosen das Armenwesen übernehmen muß... Frau Pastor Paulsen ist von Amerika zurück... gekehrt, anscheinend ohne die von dort erhofften... Geldmittel mitzubringen und Pastor Paulsen... hat am 21. d. M. d. n. Offenbarungseid ab... gelegt. Alle Buchgläubiger dürfen ihr Geld... als verloren betrachten.

Sonderburg, den 28. Mai. Am ersten... Pfingsttag ereignete sich auf der hiesigen... Rhebe ein Unglücksfall, dem drei Menschen... zum Opfer fielen. Vier Züfliere der 10... Kompagnie des hier garnisonirenden Regiments... Königin (Schlesw.-Holst.) Nr. 86 wollten in... einem Segelboot dem auf der Außenrebe... liegenden Schulschiff einen Besuch abstatten... Unterwegs schlug bei dem stürmischen Wetter... das Boot voll Wasser und versank. Nur... einer der Insassen, ein Gefreiter, erreichte... schwimmend in völlig erschöpftem Zustand... das Land; die drei anderen Züfliere, Deutsch... mann aus Hamburg, Simonson, Brauer aus... Wandsbel und Better, Landmann aus der... Umgegend von Kiel, sind leidend ertrunken.

**Kleine Mittheilungen.**

Die Sonnenapotheke in Marne ist an... Herrn Stampehl aus Lüchom, Regierungsbez... zirk Lüneburg, für den Preis von 200 000... Mark verkauft.

Ein Wajfelburener Einwohner verkaufte... vor Jahren ein alte Spieluhr, die er lange... als ein unnützes Stück Möbel aufbewahrt... für 400 M. nach Hadersleben. Jetzt ist die... selbe für 4000 M. nach Kopenhagen verkauft.

Der Zigarrenarbeiter Borchers in... Seide, der dem Tabakfabrikanten Tiede im... Laufe der letzten beiden Jahrzehnte für 10... bis 12 000 M. Tabak entwendete, wurde zu... 3 Jahren Zuchthaus verurtheilt.

Feuerlärm erscholl in Dersdorf am... letzten Pfingstfeiertage, abends um 8 Uhr... Es brannte das ganze Gewese des Hofbe... sitzers Peter Volkens bis auf einen kleinen... Feuerungsschuppen in einer Zeit von einer... halben Stunde fast bis auf den Grund nieder... Sämmtliche Wagen, Geräthe, Geschirre und... Maschinen, mehrere Schweine, alle Hühner... und ein kleiner Hund, ferner eine Parthie... Roggen und Hafer verbrannten, während... das Mobiliar zum größten Theil gerettet... werden konnte.

In Forstkreisen wird die Befürchtung... laut, daß in diesem Jahre die Kreuzotter be... sonders stark auftreten wird und es ist des... halb wohl angebracht, auf die Gefährlichkeit... dieser Thiere hinzuweisen. Sollte Jemand... von einer Kreuzotter gebissen sein, so sauge... man die Wunde aus oder lasse sie ausaugen... doch müssen die Lippen heil sein, weil sonst... das Schlangengift sich mit dem Blut ver... einigen kann. Alsdann unterbinde man die... Wunde, bis ein Arzt zur Stelle ist. Der... Genuß von Cognac oder Rum hat sich oft... als das beste Gegenmittel gegen den Biß... der Kreuzotter bewiesen.

Ein sehr betrübender Unglücksfall... ereignete sich in der Nacht zum Dienstag... in der Nähe von Peltworm. Die Fischer Niels... Lassen aus Rödemis und sein Stiefsohn... Johann Christensen aus Hattstedt waren in... einem Boot, in dem sie sich eine kleine Kajüte... mit einem Ofen eingerichtet hatten, zum... Porrenfang ausgefahren. Am nächsten Tage... fand man beide todt in der Kajüte; wie die... Untersuchung ergab, sind sie an Kohlendunst... erstickt. Christensen hinterläßt eine Frau mit... 5 Kindern.

Ein 54 Jahre alter ostpreussischer... Arbeiter, der bei dem Landmann Eward... Albert in Ostermarktsdorf a. F. als Kuh... knecht diente, wurde am Sonntag beim Tüdem... der Kühe von einem Stier angegriffen und... so schwer verletzt, daß er bald darauf seinen... Geist aufgab.

Vor einigen Tagen verkaufte Apotheker... Th. Sönnichsen in Medorf seine Apotheke... an seinen Schwager aus Hamburg. Preis... unbekannt. Herr Sönnichsen hat sich eine... Apotheke in Lübed wieder gekauft.

**Bestellungen**  
auf unsere Zeitung für den Monat Juni... werden von den Postanstalten und von unserer... Expedition zum Preise von  
47 Pfennig  
einschl. Bestellgeld entgegen genommen.  
Ohne Bestellgeld beträgt der Bezugspreis für... 1 Monat 39 Pfg.

**Mannigfaltiges.**

Die Ermordung des Rittmeisters... v. Krojagl vor dem Kriegsgericht. Vor dem Kriegsgericht der zweiten Division... in Gumbinnen begann am Mittwoch die Ver... handlung gegen die drei Unteroffiziere Marten... Sidel und Donnig wegen Ermordung ihres... Vorgesetzten, des Rittmeisters v. Krojagl. Dieser... wurde am 22. Januar d. J., als er in der... Reithahn schwierige Reittouren vornehmen... ließ, durch einen Schuß ins Herz getödtet... Mit Bestimmtheit hat sich nicht feststellen... lassen, von wo der Schuß abgefeuert worden... ist, der dazu benutzte Karabiner wurde noch... rauchend in einem Vorraum gefunden, der... Dragoner, dem er gehörte, hatte sich aber... nachweislich in der Reithahn befunden. Nach... dem zunächst ein Fahnenstempel als verdächtig... verhaftet worden war, wurden die Mittel... ungen vom Berliner Kriminal-Kommissar v... Bäckmann übertragen, der die Unschuld des... Verhafteten überstellte. Dagegen lenkte sich... der Verdacht auf den Unteroffizier Marten... dessen Vater bis vor Kurzem Wachtmeister... in v. Krojagls Schwadron gewesen war, der... aber fortgesetzt mit dem Rittmeister Zwiflig... teiten gehabt hatte. Der Ermordete war bei... seinen Leuten wenig beliebt, er war jähsornig... im Dienst außergewöhnlich hart und unnach... sichtlich und bestrafte die geringsten Vergehen... streng. Noch bei der letzten Uebung hatte... der Rittmeister den Unteroffizier Marten heftig... gerüffelt, er mußte vom Pferde absteigen und... ein Dragoner mußte das Pferd reiten, während... Marten daneben stand. Sidel und Donnig... sind der Behülsel angeklagt, alle drei bestreiten... ihre Schuld. Marten hat sich nachträglich... durch seine Flucht aus dem Militärgesängniß... verdächtig gemacht, er entkam, ist aber frei... willig wieder zurückgekehrt. Bei ihrer Ver... nehmung bestritten sämmtliche Angeklagte... ihre Schuld. Sie geben Auskunft über ihren... Aufenthalt während der Zeit des Mordes... und wollen zu dieser Zeit in anderen Theilen... der Kaiserne bezw. im Stall gewesen sein... Seinen Fluchtversuch aus dem Gesängniß er... klärt Marten damit, daß ihn der Gedanke... unschuldig verurtheilt zu werden zur Ver... zweiflung gebracht habe. Die Zeugenauslagen... ergaben bisher wenig Anhaltspunkte.

Graf Wilhelm Bismarck ist am... Donnerstag Morgen nach kurzer Krankheit... im Alter von 49 Jahren in Barzin ge... storben. Der Verstorbene, seit 1895 Ober... prääsident in Königsberg, war zeitweilig... Reichstagsabgeordneter, ist politisch wenig... hervorgetreten. Seiner Ehe mit seiner Cou... sine Sibylle v. Arnim sind 3 Töchter und 1... Sohn entsprossen. Die Todesursache war... eine Bauchfellentzündung der v. Bismarck... nach sechszwägigem Leiden erlag.

Das Gewitter am Pfingstsonntag... hat in der Provinz Hannover vielen Schaden... angerichtet. In Harburg wurden durch den... Sturzregen Ueberschwemmungen hervorgerufen... in den Blankenburgischen Salzen strömten die... Wassermassen, so daß Frauen und Kinder... hinausgetragen werden mußten. Gegen 300... Touristen aus Hamburg mußten die Nacht... in den Lokalen zubringen. Eine Gesellschaft... verfehlte den Weg und irrte bei dem Unwetter... zwei Stunden im Walde umher, ihre Kleidung... bestand sich in trostloser Verfassung. In Mün... den fiel Hagel von Haselnußgröße und ver... nichtete ausgedehnte Roggenfelder. In Peine... fiel gleichfalls starker Hagel, der eine halbe... Stunde anhielt und Häuser und Strahlen mit... einer Eisdede überzog, der Biß schlug in... die Telephonleitung und zerstörte das Haupt... tabel, die Leitungen und Apparate. In... Tevenahje schlug der Biß in das große... Lobabensche Gewese und äscherte es ein, 9... Stück Hornvieh, 1 Pferd und 1 Schwein... verbrannte.

Ein Windhose hat in dem neumärktischen... Ort Alt-Gliezen am Pfingstfest gewaltige Ver... heerungen angerichtet. Das Naturereigniß... erfolgte während eines Gewitters; die Ent... stehung der Windhose konnte eine Viertel... stunde hindurch genau beobachtet werden. Die... Windhose hob sich allmählich trichterförmig... von einer Wollenschicht über Alt-Gliezen ab; sie... setzte auf der Feldmark zwischen Anhöhen... unweit des Dorfes ein und faßte dann den... westlichen Theil desselben. Im Augenblick... war von ihr das ganze Anwesen des Eigen... thümers Schulz verwüstet; die theils massiven... theils aus Fachwerk bestehenden Waulichkeiten... wurden vom dem Sturm abgedeckt, Wände... eingedrückt oder umgestürzt, Balken zerbrochen... und Steine bis 80 Meter weit fortgeschleudert... Ein Theil der Ziegelei von Baillier & Co... wurde in einen Schutthaufen verwandelt;... Bretterstücke wurden eine große Strecke weit... weggeführt. Wohnhaus und Stall des Eigen... thümers Rühn sind schwer beschädigt worden... Nach dem Anfang der Trümmerstätte zu... urtheilen, hat die Windhose eine Ausdehnung... von 75 Meter im Kreise. Bei ihrem Auftreten... glaubte man allgemein in der Nachbarschaft... daß der Ort von einem großen Brande heim... gesucht würde, da eine Rauch- und Staub... wolke zum Himmel emporwirbelte. Wie durch... ein Wunder sind die Bewohner der verwüsteten... Gebäude vor Beschädigungen bewahrt geblieben.

Vom Biß getroffen. Am Dienstag... Nachmittags wurden im Frankfurter Walde zwei... Frauen und zwei Kinder durch Blizschlag

zum Theil schwer verletzt. — In Polnisch... Kettlow wurden der Bahrwärter Schulz... seine Frau und seine zwei Kinder vom Biß... getroffen. Die Frau und ein Kind waren... sofort todt.

Lynch-Justiz. In Walde bei Dünn... wald griff dieser Tage ein Bursche aus Düffel... dorf eine junge Frau, die ihrem Manne das... Essen nach der Arbeitsstätte gebracht hatte... in verbrecherischer Absicht an. Als er ihr den... Mund zuhalten wollte, biß ihn die Ange... griffene derart in den Finger, daß er von ihr... ablassen mußte. Auf das Hilferufen der Frau... waren zwei Bauersfrauen herbeigeeilt, und... so gelang es den drei Verbündeten, den Miß... thäter festzuhalten, bis mehrere Waldbewerter... hinzugekommen waren. Diese banden den... Menschen an einen Baum und überließen... den Frauen die Lynchjustiz, die mit kräftigen... Hieben mehrere Stöße auf dem Burschen ent... zweifschlugen. Ein Gendarm verhaftete ihn... schließlich.

Ein schauerliches Familiendrama... ist in Poitiers entdeckt worden und hat eine... ungeheure Erregung unter der dortigen Be... völkerung hervorgerufen. Es handelt sich um... eine hochangehörte, reiche Familie Monnier... de Marconay. Mutter und Sohn, ein ehe... maliger Unterpräfekt, bewohnen in der Rue... de la Visitation zwei einander gegenüber... liegende Häuser. Der Polizei-Kommissar war... durch einen anonymen Brief verständigt wor... den, daß die Tochter und Schwester der beiden... Angeklagten von ihnen seit 25 Jahren jequestirt... werde. Er begab sich zunächst in das Haus... der alten Dame, die sich weigerte, ihn ein... zulassen und ihn an ihren Sohn wies. Auch... dieser wollte zuerst den Beamten zurückweisen... mußte sich aber schließlich dem Willen deselben... fügen und ihn zu seiner Schwester führen. Ein... furchtbarer Anblick bot sich dem Beamten da... In einem fast ganz dunklen Gemache... dessen auf den Hof herausgehendes Fenster... verarmelt war, tauerte auf einem Bund... verfaulten Strohs eine nackte, erschreckend ab... gemagerte weibliche Gestalt. Man hätte sie... für ein Skelett halten können. Das Gesicht... war durch das verfilzte Haar fast unkenntlich... Die Extremitäten bildeten eine dicke Kruste... auf der sich allerlei Ungeziefer und Ratten in... Schaaren tummelten. Der sofort benachrichtigte... Staatsanwalt begab sich in das Haus und... ließ die Unglückliche zunächst in das Hotel... Dieu überführen. Bei dem Anblicke der vielen... sie umgebenden Personen stieß sie unartikulirte... Schreie aus und schien nicht zu begreifen... was um sie her vorging. Im Hotel... Dieu, wo sie sorgsam gepflegt wurde, begann... sie laute Freude zu betunden. Nur noch... schwer zu verstehende Worte bewiesen, daß... ihr Verstand sich noch nicht ganz verloren oder... unmaeht hat. Es ist begründete Hoffnung... vorhanden, sie allmählich dem Leben wieder... zuzuführen. — Von den über dieses Familien... drama unlaufsunden Gerüchten scheint das... glaubwürdigste, daß die Unglückliche sich vor... 25 Jahren in einen mittellosen jungen Mann... verliebte und daß ihre schmüzig geizige und... bigotte Mutter, eine wahre, in der ganzen... Stadt verhaßte Megäre, diese Heirath durch... Einsperrung ihrer Tochter zu hintertreiben... wußte. Ihr Sohn wäre von ihr dazu ge... zwungen worden und somit weniger schuldig... Natürlich wurden beide, Mutter und Sohn... sofort verhaftet und in das Untersuchungs... gesängniß überführt, obgleich die Alte schwer... erkrankt ist. Man hatte die größte Mühe... Beide vor der Wuth der empörten Menge... zu schützen, die Lynchjustiz an ihnen üben... wollte.

Verantwortlicher Redakteur: **Ernst Ziese**  
in Ahrensburg.  
Druck u. Verlag von **Ernst Ziese** in Ahrensburg und... Altrahstedt.



Wieder 100 000 Mark als ersten... Hautgewinn, bieten die St. Hedwigs-Loose... welche zum amtlichen Preise von M. 3.30... jetzt noch an fast allen Orten der preussischen... Monarchie bei den bekannten Loosverkaufsstellen... zu haben, oder direct von dem General-... Debit Lud. Müller & Co. (Glücksmüller) in... Berlin, Breitestraße 5, zu beziehen sind. Diese... Geldlotterie ist zum Besten des St. Hedwig... Krankenhauses in Berlin veranstaltet und... durch Allerhöchsten Erlaß genehmigt. Die... Gewinnziehung findet bereits den 25. und... 26. Juni im Ziehungsloose der königlich... Preussischen Staats-Lotterie zu Berlin öffent... lich statt. Sämmtliche 7079 Geldgewinne... werden ohne Abzug durch das Bankgeschäft... Lud. Müller & Co. in Berlin, Hamburg... München und Nürnberg ausbezahlt.

**Strepulver für Schweine:**  
Knochen und Fett bildend,  
großes Padet 40 Pf.  
Verkalbungspulver für Kühe 40 Pf.  
Reinigungsmittel 1,50 Pf.  
Waschpulver für Rindvieh 50 Pf.  
Apotheke in Ahrensburg.



54 Anzeigen.

Der Grasschnitt

auf der Wiese bei dem Elektrizitäts-  
werk, soweit die Fläche nicht für  
Straßenbauten u. in Benutzung ge-  
nommen wird, soll verpachtet werden.  
Angebote sind bis zum 3. Juni d. J.  
an den Unterzeichneten zu richten.  
Ahrensburg, 31. Mai 1901.  
Der Gemeindevorsteher.  
Ziese.

Parzellierung!

Am  
Mittwoch d. 12. u. 26. Juni  
sowie den 17. Juli

werde ich in der Gastwirtschaft von  
Frl. Wall in Ahrensburg, von  
Vorm. 11 Uhr an, die 125 Tonnen,  
250 Morgen große

Landstelle

des Hufners Fritz Knaack in Hoi-  
sdorf in Parzellen resp. im Ganzen  
unter den im Termin zu verlesenden  
Bedingungen veräußern.

Dieselbe besteht aus sehr gutem  
Acker- u. Wiesenland sowie 4 Tonnen  
8 Morgen Holz und ein ca. 20  
Tonnen 40 Morgen großes und ca.  
80 Fuß tiefes Cementthon-Lager,  
welches ganz besonders Spekulant  
und Unternehmer zur Ausbeutung  
empfehle.  
Ahrensburg, den 30. Mai 1901.  
H. Peemöller.

Bekanntmachung:  
Hebung der Beiträge zur  
Landesbrandkasse.

Am 10. Juni 1901  
für Tomdorf-Lohe beim  
Gastwirth Köster daselbst,  
Nachm. 3-6 Uhr.

Am 11. Juni 1901  
für Altrahlstedt beim Gast-  
wirth W. Eggers daselbst,  
Nachm. 3-6 Uhr.

Am 12. Juni 1901  
für Oldenfelde beim Gast-  
wirth W. Eggers daselbst,  
Nachm. 3-6 Uhr.

Am 13. Juni 1901  
für Meierdorf beim Gast-  
wirth Eggers das., Nachm.  
3-6 Uhr.

Am 14. Juni 1901  
für Braak beim Gemeindevor-  
steher Eggers daselbst,  
Vorm. 10-12 Uhr.

Am 14. Juni 1901  
für Stapelfeld beim Gast-  
wirth C. Hage daselbst,  
Nachm. 2-5 Uhr.

Am 15. Juni 1901  
für Sielau beim Gemeindevor-  
steher Eggers daselbst,  
Vorm. 10-12 Uhr.

Am 15. Juni 1901  
für Neurahlfiedt beim Gast-  
wirth Schilling daselbst,  
Nachm. 2-4 Uhr.

Die Beitragsätze für die einzelnen  
Gebäude sind aus der bei mir aus-  
liegenden Liste zu ersehen.

Die Beiträge dürfen nur in Münz-  
sorten und Kassenanweisungen des  
Deutschen Reichs oder des Königreichs  
Preußen entgegengenommen werden.

Die Quittungsbücher sind zur  
Quittungsertheilung im Termin vor-  
zulegen.  
Wandsb., den 23. Mai 1901.  
Lemcke,  
Bezirks-Kommissar.

Selleriepflanzen,

erste und zweite Qualität,  
alle Sorten Kohlpflanzen,  
sowie

Sommerblumen

empfehlen  
H. Schmidt, Gärtner,  
Ahrensburg,  
Hamburger Straße 80.

G. Fehr, Ahrensburg,

prakt. Zahntechniker.  
Sprechstunden:  
täglich 8-6, Sonntag 9-3.

Modes

von  
Frau Hermine Jungclaus

Alt-Rahlstedt,  
Bahnhofstrasse.

Garnirte und ungarirte

Hüte

in allen Preislagen

in reichlicher Auswahl vorrätig.

Ferner:

Blumen, Federn, Schleier-Tüll etc., sowie

Hutschachteln

in verschiedenen Grössen.

Wer billige und dabei doch gute und schöne

Möbel

kaufen will, wende sich vertrauensvoll an

Otto Hunger,

Tapezier, Dekorateur und Sattler,  
Altrahlstedt.

Ich liefere die besten und billigsten Möbel unter  
Garantie besten Materials und bester Arbeit.

Lieferung ganzer Hausstände

Tapetenlager.

Ahrensburger

Butter- & Delikatessen-Lager,

Inhaber: Heinrich Hamann,  
empfehlen:

ff. Meierei-Butter von 1,20 Mk. an.  
Bauernbutter, per Pfd. 1,00 Mk., Margarine  
von 50 Pf. an, Mohra per Pfd. 70 Pf., Schmalz 55 Pf.  
Geräucherte Karbonade ohne Knochen, magern u. fetten  
Speck, Mettwurst, Sardellenwurst, Hildesheimer- und  
Zungenwurst, Cervelatwurst, Schinkenrolade und ge-  
föckten Schinken.

Salzucken.

Liebig's Fleisch-Extrakt, Krabben-Extrakt, Sardinen in  
Öl, Appetit-Syld, Hummern, Anchovis, Sardellen in  
Gläsern. Große Auswahl in Bonbon, Eholade, Thee  
u. Cacao. Auswahl in vorzüglichen Kaffees, (von J. J.  
Darboven), in Original-Beuteln.

Neue Konserven zu billigen Preisen.  
Verschiedene Sorten Käse: Schweizerkäse, Holländerkäse,  
Kväterkäse, Tilsiterkäse, Ramadourkäse, Harzerkäse,  
3 Eid. 10 Pf.

Niederlage vom Pomriol.

Verkauf von Flaschen-Bier

aus der Ahrensburger und Eßwenbrauerei

Versteigerung.

Sonnabend, den 1. Juni cr.  
Vorm. 10 Uhr,

werde ich bei dem Gastwirth Spiering,  
anderweit gepfändel:

1 Federwagen, 2 vollständige  
Betten mit Bettstellen, einen  
Leinwandschrank, 1 Sopha, 1 Re-  
gulatur, 1 Schreiblich u. 1  
Spiegel mit Konsol

öffentlich meistbietend gegen baare  
Zahlung versteigern.  
Ahrensburg, den 31. Mai 1901.

Weitzenberg,  
Gerichtsvollzieher.

Dame sucht 2 gut möbl. Zimmer,  
hübsch u. ruhig geleg., mögl. m. Küchen-  
benutzung evtl. m. Pens. Off. sub H. O.  
6647 beförd. Rudolf Mosse, Hamburg.

In wenig Tagen!

24. Stettiner  
Pferde-  
Lotterie Loose à 1 Mk.  
11 Loose 10 Mk., Porto a Liste 20 Pf.



Gewinn-Ziehung 11. Juni  
4204 Gewinne, hiervon  
10 Equipagen a.  
100 Reit- u. Pferde  
Wagen

Fer- 10 Fahrräder und  
aer andere  
werthvolle, leicht verwerthbare  
Silbergewinne. Werth Mk.

133000

Loos-Versand gegen Postanweisung  
od. Nachnahme durch General-Debit  
Lud. Müller & Co.  
Berlin, Breitestr. 5.  
Telegr.-Adr.: Glücksmüller.

Damen-Friseur-Abonnement!

Perfekte Friseurin

empfiehlt sich den geehrten Damen  
von Ahrensburg und Altrahlstedt  
außer dem Hause, stets nach neuester  
Wiener Mode, sowie Champouiren  
mit präparirtem Haarmittel.

Zu erfragen

Ahrensburg, Altrahlstedt,  
Hamburgerstr. 3. b. Hrn. Godknecht  
a. Bahnhof.

Gründliche Heilung:

veraltet., oft falsch behandelt. Krankheit,  
aller Art. Das Institut des Chemikers  
F. Nardenkötter, Berlin, Elshäferstr. 25a  
(u. Mitwirlg. e. i. deß. Meth. eingearb.  
approb. Arztes) sendet für 50 Pf. Briefm.  
verschwiegen, foto. Anweisung, Urin-  
probegläschen. — Zahlr. Dankschr. (auch  
von Prof. unheilb. erklärt), Geheilte.

H. Timm, Prozessagent,

(fr. Rechtsanwalts-Bureau-  
Vorsteher),  
Ahrensburg, Hamburgerstr. 8  
übernimmt die Führung von

Prozessen

beim Königl. Amtsgericht Ahrens-  
burg sowie anderen Gerichten.  
Derselbe fertigt Klagen, Gesuche,  
Testamente, Verträge u. an u. ertheilt  
Rath u. Auskunft in allen Prozesssachen.

Verband der Milchlieferanten  
Ahrensburg und Umgegend.

Die Geschäftsstelle des Zentral-  
vereins der Milchproduzenten für  
Hamburg und Nachbarorte befindet sich  
Brandstwierte 36, 1. Etage.

Auskünfte jeglicher Art werden  
dortselbst unentgeltlich ertheilt.

Der Vorstand.

J. A.: Krüger.

Blitzableiter,  
elektrische Anlagen jeder Art,  
Reparaturen prompt.

A. Steinmeyer,

Ahrensburg, Manhagener Allee 37.

Wer

irgend einen Besitz kaufen oder ver-  
kaufen will, wer Gelder anleihen  
oder belegen will, wende sich an den  
bekannten Haus- u. Gütermakler  
Aug. Stadt in Neumünster,  
Bahnhofstraße 36.

Gesucht bis spätestens 1. Juli  
eine erfahrene, zuverlässige

Kinderfrau

zu zwei kleinen Kindern.  
Offerten an die Expedition des  
„Total-Anzeiger“ zu senden.

Hamburg-Bremer Feuer-Versicherungs-Ges.

in Hamburg. Gegr. 1854.

Capital und Reserven 12 000 000.

Die Gesellschaft übernimmt  
Feuer-Versicherungen und  
Versicherungen gegen Einbruchsdiebstahl

zu niedrigsten Prämienätzen und constantesten Bedingungen.  
Nähere Auskunft ertheilt bereitwilligst

Der Vertreter: H. Eggers, Tischlermeister,  
Ahrensburg.

Grosslogen-Fest

des deutschen Guttempler-Ordens D. G. T. O.  
eingetr. Verein, Sitz Hamburg,  
am Sonntag, den 9. Juni 1901,  
im Locale des Herrn Spiering zu Ahrensburg,  
verbunden mit

Theater-Aufführungen u. diversen Belustigungen, sowie  
Ball.  
Anfang 3 Uhr Nachm. — Entree Herren 50 Pf., Damen 30 Pf.  
Der Fest-Ausschuss.

Mehrere Pianos,

3-stöhrig, 7-8ftav. X-faltig, ganz  
in Eisen, sind preiswürdig zu ver-  
kaufen. Prehn, Schmälensbed,  
bei Ahrensburg.

Verschiedene  
Kohl- und Blumenpflanzen

besonders  
sehr großblumige Stiefmütterchen  
in den schönsten Farben,  
empfehlen  
M. Fischer.  
Ahrensburg, Hamburgerstr. 69.

Ziehung 25. und 26. Juni in  
im Ziehungssaale d. Königl. General-  
Lotterie-Direction. 250,000 Loose.

Grosse Geld-Lotterie  
zum  
St. Hedwig-  
Krankenhaus

Loose à Mk. 3 30 Porto u. Liste  
30 Pfg. extra

7079 Geldgewinne, zahlbar  
ohne Abzug, im Betrage von Mark

372600

Hauptgewinne: Mark  
Mk. 100,000  
Mk. 30,000  
Mk. 20,000  
Mk. 10,000

5 à 5000 = 25000  
10 à 1000 = 10000  
100 à 500 = 50000  
200 à 100 = 20000  
500 à 50 = 25000  
2000 à 20 = 40000  
4260 à 10 = 42600

Hedwigs-Loose gegen Postanweisung  
oder Nachn. empf. d. General-Debit:  
Lud. Müller & Co.  
in Berlin, Breitestr. 5.  
Telegr.-Adr.: Glücksmüller.

Flügel und Pianos

werden preiswürdig gestimmt u.  
reparirt. Joh. Heinr. Prehn,  
Schmälensbed bei Ahrensburg.

Doggen

goldgestr., 9 Wochen alt, edelst.  
Abst., preiswerth zu verkaufen  
Villa Elfe, Ahrensburger Ch.  
Altrahlstedt.

Sommerfrische

Ahrensburg, Volksdorf od. Wobboldorf  
Sofort werden für 4-6 Wochen  
in waldbreicher Gegend, 1 gr. möbl.  
Zimmer mit 2 Betten, Mädchenge-  
schloß, für Frau, 2 Kinder und  
Mädchen in ruhigem Privathause gel.  
Anerbietungen mit Preis an A. F.  
Nagel, Hamburg, Glasstättenstr. 11.

Bevorzugt wird von allen Kennern  
der seit 1880 bewährte  
Holländ. Rauchtabak bei B. Becker  
in Seeßen a. S. 10 Pfd. lose i. Beutel  
frco. acht Mk.

Gottesdienstliche Anzeigen.

Sonntag, den 2. Juni 1901.  
Altrahlstedt:  
10 Uhr Vorm.: Pastor Sommer.